

Hospiz ist da,
wo Menschen sind.
Auch bei Ihnen vor Ort.

BETESDA unterstützt Kronberger
Bürger*innen und ihre An- und Zu-
gehörigen in der letzten Lebensphase –
kompetent, empathisch und entlastend.

Das Lebensende naht

Jeder Mensch hat ein Recht auf Sterben unter würdigen Bedingungen. Er kann darauf vertrauen, dass in seiner letzten Lebensphase seine Wünsche und Werte respektiert und dass Entscheidungen nach seinem Willen getroffen werden. Sterbebegleitung ist Lebensbegleitung.

Ihr selbstbestimmter Weg

Es geht um Sie! Wir unterstützen Sie darin, den letzten Lebensabschnitt selbstbestimmt zu gestalten, um in Frieden und in Ihrer vertrauten Umgebung sterben zu können.

Viele offene Fragen?

- Wer hilft mir, wenn ich unheilbar erkrankt bin und nach Hause entlassen werde?
- Wer steht mir und meinen An- und Zugehörigen in dieser Zeit zur Seite?
- Wer begleitet uns auf diesem Weg?
- Mit wem kann ich meine Fragen, Ängste und Sorgen teilen?
- Kann ich bis zuletzt zu Hause bleiben?

Grundsätze unserer Hospizarbeit

Wir sehen in jedem Menschen seine Einzigartigkeit und begegnen ihm mit Würde und Respekt im Leben und darüber hinaus, unabhängig von Herkunft, religiöser Überzeugung und sozialer Stellung.

Wir stärken die Individualität des Menschen und seine Möglichkeiten zur Selbstbestimmung und fördern seine persönlichen Ressourcen.

Wir verstehen Sterben als Teil des Lebens, den wir in das Bewusstsein und in den Alltag der Gesellschaft integrieren möchten. Die Begrenzung des Lebens wird von uns akzeptiert. Die Erhaltung der Würde und der Lebensqualität sind Ziele unserer Arbeit. Aktive Sterbehilfe lehnen wir ab.

Wir helfen
Ihnen,
diese zu
beantworten!

LIONS Club

Der Lions Club Kronberg wurde 1983 gegründet. Er hilft gezielt Menschen in Not, stiftet und sammelt Gelder.

Er hat es ermöglicht, dass 2008 der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst BETESDA ins Leben gerufen werden konnte.

In den ersten Jahren ermöglichte der Lions Club den Aufbau der Einrichtung, unterstützte Aktivitäten und half bei der Finanzierung wichtiger Ausstattungen bis der Hospizdienst sich selber tragen konnte.

Wir verdanken dem Lions Club viel und freuen uns bis heute über seine großzügige Unterstützung.

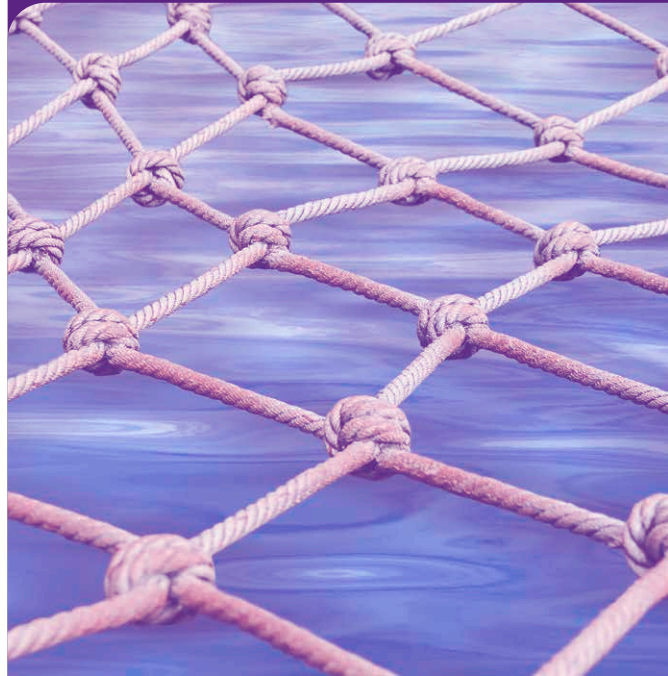
Was bedeutet „BETESDA“?

BETESDA war ein Teich beim Schaftor in Jerusalem.

Dort lagen, so heißt es im Johannesevangelium Kap. 5: „in fünf Hallen viele Kranke, Blinde, Lahme, Ausgezehrte. Sie warteten darauf, dass sich das Wasser bewegte. Denn ein Engel des Herrn fuhr von Zeit zu Zeit herab in den Teich und bewegte das Wasser. Wer nun zuerst hineinstieg, nachdem sich das Wasser bewegt hatte, der wurde gesund, an welcher Krankheit er auch litt.“

Ein gutes Netzwerk – Unser Netz fängt Sie auf

In dieser Lebensphase entstehen ganz persönliche Lebensbedürfnisse, die durch ein darauf spezialisiertes Team aus unterschiedlichen Fachbereichen aufgefangen werden.



Und Du wirst bis zum
letzten Augenblick
Deines Lebens eine
Bedeutung haben.

Wer sind wir?

Wir sind ein Team von Palliative Care Fachkräften und qualifizierten Ehrenamtlichen. Wir begleiten Sie und stehen Ihnen zur Seite, wenn es darum geht, wichtige Fragen am Lebensende zu beantworten und den Abschied nach Ihren Vorstellungen zu gestalten.

Ehrenamtliche Begleiter*innen

Die ausgebildeten, ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen tragen dazu bei, den letzten Lebensabschnitt schwerkranker und sterbender Menschen kompetent und in Würde zu begleiten, damit diese ihr Leben bis zuletzt lebenswert gestalten und in Frieden sterben können.

Die Ehrenamtlichen schenken ihre Zeit und werden in dieser Aufgabe unterstützt durch regelmäßige Fortbildungen und Supervision.

Wir freuen uns auch über das Engagement von jungen Menschen in der Hospizarbeit. Ehrenamtliche Arbeit ist für das Leben eines jeden Menschen eine große Bereicherung – egal welchen Alters.

#buntesehrenamthospiz

Hauptamtliche Hospizfachkräfte

Als professionelle Palliative Care Fachkräfte beraten wir Schwerstkranke und ihre An- und Zugehörige in palliativ-pflegerischen und psychosozialen Fragen.

Wir helfen dabei, ein stabiles und kompetentes Netzwerk aufzubauen, damit es unheilbar kranken Menschen und deren An- und Zugehörige möglich ist, den Weg nach ihren Vorstellungen zuhause gehen zu können.

Ergänzend dazu qualifizieren wir Ehrenamtliche, um sie dann gezielt zu vermitteln.

Was können wir für Sie tun?

Wir begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre An- und Zugehörigen in ihrem Zuhause, dies kann auch in einer Kronberger Senioreneinrichtung sein. Dazu kommen die Koordinatoren zu Ihnen und beraten Sie zu Ihrer jeweiligen Lebenssituation.

Kostenlose Gesprächstermine
und Hausbesuche
nach Vereinbarung

Rufen Sie an unter
06173/926 326

Wir bieten an:

- Fachkompetente palliativ-pflegerische Beratung
- Unterstützung bei psychosozialen Fragen
- Beistand für An- und Zugehörige
- Zusammenarbeit mit den Hausärzten, den Amb. Pflegediensten, den Palliativ-Teams, den Palliativstationen, Hospizen und Seelsorgern etc.
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen zu den Themen Sterben und Trauer
- Beratung zur Vorsorge am Lebensende (Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht)
- Beratung zu ethischen Fragestellungen
- Begleitung von Trauernden
- Letzte Hilfe Kurse

Unsere Angebote sind kostenlos.
Alle Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht.

Wir für Sie

BETESDA – Ambulanter Hospiz- und
Palliativ-Beratungsdienst
Wilhelm-Bonn-Straße 5
61476 Kronberg im Taunus
www.betesda.de



Anja Born und Monika Schulz
Koordinatorinnen • Palliative Care Fachkräfte
Telefon: 06173/926 326
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de

www.diakonie-kronberg.de



Unser Träger ist der



Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Bankverbindung des Fördervereins der
Ökumenischen Diakoniestation Kronberg e.V.

IBAN: DE10 5007 0024 0718 7180 00
BIC: DEUTDE33HAN

Verwendungszweck: BETESDA